

Inhalt:

Fakultät

- [Prüfungsanmeldung im HWS 2016](#)
- [Rückmeldefrist für das FSS 2017](#)
- [Mannheimer Politikabsolventin gestaltet Clintons Wahlkampf mit](#)
- [Neuaufgabe des Mannheim Self-Assessment-Test für Studieninteressierte](#)
- [Unsere WissenschaftlerInnen in den Medien](#)

Praktika und Berufseinstieg

- [GastreferentInnen aus der Berufspraxis](#)
- [Gastvortrag: "Verdienen Sie, was sie verdienen?" am 21. Oktober](#)
- [Gastvortrag: "Geldwerte Tipps beim Berufseinstieg" am 26. Oktober](#)
- [Bewerben auf Englisch am 3. November](#)

Internationales

- [Nächste Bewerbungsfrist Auslandssemester](#)
- [Teilnahme an Internationaler Konferenz](#)

Sonstiges

- [Doktorand Ponattu für den Deutschen Engagementpreis nominiert - Jetzt Abstimmen!](#)
- [Blockseminar "Mit mehr Gelassenheit und Innerer Stärke durchs Studium"](#)

- nach oben -

Fakultät

Prüfungsanmeldung im HWS 2016

Der Zeitraum zur Prüfungsanmeldung für das HWS 2016 erstreckt sich vom **12.10.** bis **26.10.2016.**

Die Ersttermine finden vom **9.12.2016** bis **22.12.2016** statt, die Zweitermine vom **4.02.2017** bis **11.02.2017.**
Die Termine nach Fachrichtung sortiert lassen sich [hier](#) einsehen.

Rückmeldefristen für das FSS 2017

Neben der Prüfungsanmeldung beginnt ab dem **15.10.2016** außerdem der Rückmeldezeitraum für das FSS 2017. Für das nächste Semester kann man sich bis spätestens **01.12.2016** anmelden.

Die Rückmeldung zum jeweils folgenden Semester erfolgt durch die **fristgerechte Überweisung des Semesterbeitrages** von z. Zt. **139,35€** auf das Konto der Uni Mannheim. Per E-Mail werden Sie erneut über die Kontodaten und Rückmeldefristen informiert.

Achtung: Das Studierendenwerk Mannheim erhebt im HWS 2016 gemäß Beitragsordnung einen Studierendenwerksbeitrag von **73,50€** (69,80€ bis FSS 2016) pro Semester. Der Beitrag besteht in Mannheim aus zwei Komponenten: Dem eigentlichen Studierendenwerksbeitrag von **52,70€** (49,00€ bis FSS 2016) und einem Beitrag zur Grundfinanzierung des ÖPNV-Semestertickets in Höhe von 20,80 Euro, der vom Studierendenwerk an den Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN) durchgeleitet wird.

Mannheimer Politikabsolventin gestaltet Clintons Wahlkampf mit

Daniela Hohmann, Absolventin im Fach Politikwissenschaft an der Fakultät für Sozialwissenschaften, verfolgt den US-Wahlkampf im Swing State North Carolina, indem sie vor Ort als Freiwillige das Team von Hillary Clinton unterstützt. In ihrem wöchentlichen [Blog](#) berichtet sie von ihren Eindrücken aus dem US-Wahlkampf. Die Allgemeine Zeitung Mainz unterstützt sie dabei.

Darüber hinaus interviewte die ARD die Mannheimer Absolventin über ihrer Arbeit und Erlebnisse. Auf [tagesschau.de](#) erklärt Daniela Hohmann, was den amerikanischen Wahlkampf so besonders macht.

Neuaufgabe des Mannheim Self-Assessment-Test für Studieninteressierte

Der Mannheim Self-Assessment Test informiert Studieninteressierte der grundständigen (Bachelor) Studienprogramme der Fakultät für Sozialwissenschaften darüber, ob Ihre Erwartungen an das Studium der Soziologie, Politikwissenschaft und Psychologie mit den jeweiligen Inhalten des Faches übereinstimmen. Der Test wurde neu programmiert und schafft so eine noch bessere Orientierung über ein Studium der Sozialwissenschaften und Psychologie an der Uni Mannheim.
[Hier](#) geht es zum Test.

Unsere WissenschaftlerInnen in den Medien

Weiterhin informieren wir Sie über interessante Artikel, Podcasts und Interviews von und mit WissenschaftlerInnen unserer Fakultät:

Prof. Dr. Esser im Informationsdienst Wissenschaft

Der Informationsdienst Wissenschaft schrieb am 05.10.16 den Artikel „Wie die Integration von Zugewanderten durch Bildung möglich wird“ über das bildungspolitische Forum in Berlin an dem auch Professor Dr. Hartmut Esser vom Mannheimer Zentrum für Europäische Sozialforschung teilnahm.
Zum [Artikel](#).

Dr. Gross auf ZEIT ONLINE

In dem Artikel „Große Koalition, große Sorgen“ vom 01.10.16 auf ZEIT Online erklärt Dr. Martin Gross, ob große Koalitionen zu Politikverdrossenheit führen und die Ränder des politischen Spektrums stärken.
Zum [Online-Artikel](#).

Prof. Dr. Debus im Mannheimer Morgen

Im Interview mit Prof. Dr. Marc Debus vom 28.09.16 mit dem Titel „Trump greift die Angst auf“ spricht der Politikwissenschaftler über Trumps unseriöses Image in Deutschland.
Zum [Artikel](#).

Prof. Dr. Schoen in The Wheel

Auf Prof. Dr. Harald Schoens Forschung verwies am 23.09.16 das kanadische Studentenmagazin “The Wheel” in dem Artikel “Psychologists Can Guess Who You’re Voting For”. Zum [Online-Artikel](#).

Prof. Baerg im Blog der London School of Economics

“An uneven playing field: Larger EU member states receive weaker commission oversight than smaller states”, unter diesem Titel erschien auf der Seite des LSE EUROPP Blogs ein Bericht, in dem Prof. Nicole Rae Baerg über die fehlende Glaubwürdigkeit im europäischen Finanzsystem spricht.
Zum [Blog](#).

Prof. Dr. Debus im Tagesspiegel Causa

Über die Koalitionsbildung erschien am 21.09.16 im Tagesspiegel Causa von Prof. Dr. Marc Debus der Bericht „Jede Farbkombination birgt ihre Konsequenzen“. Der Politikwissenschaftler erklärt wieso Kompromisse auf Kosten der politischen Überzeugung mehr Schaden als Nutzen bringen.
Zum [Artikel](#).

Prof. Gschwend im Mannheimer Morgen

Am 20.09.16 empfahl der Mannheimer Politikwissenschaftler Prof. Thomas Gschwend die inhaltliche Auseinandersetzung mit der Protestpartei in dem Artikel „Wer die AfD ausgrenzt, treibt ihr nur noch mehr Anhänger zu“.
Zum [Artikel](#).

Dr. Däubler und Dr. Stecker auf Berlin.de

Auf Berlin.de verwies man am 19.09.16 im Artikel „Rot-Rot-Grün birgt viele Konfliktpunkte“ auf die Mannheimer Politikwissenschaftler Dr. Thomas Däubler und Dr. Christian Stecker, die die Statements der Parteien beim Wahl-O-Mat der Bundeszentrale für politische Bildung verglichen haben.
Zum [Online-Artikel](#).

Dr. Stecker und Dr. Tausendpfund in Democratic Audit UK

Auf die Forschung von Dr. Christian Stecker und Dr. Markus Tausendpfund nahm der Artikel “The Danish effect: when citizens agree with public policy, they’re satisfied with democracy too”, der am 19.09.2016 auf den Seiten von Democratic Audit UK veröffentlicht wurde.

- nach oben -

Praktika und Berufseinstieg

GastreferentInnen aus der Berufspraxis

Im Rahmen der Vorlesung „Politikwissenschaft und Praxis I“ berichten Gastreferentinnen und –referenten mit sozialwissenschaftlichem Hintergrund freitags am 14.10., 4.11. und 11.11. über ihren Einstieg in das Berufsleben und ihren Joballtag. Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 12.00 Uhr und enden voraussichtlich gegen 15.15 Uhr. Veranstaltungsort ist der Röchling-Hörsaal (Raum SN 169 im Schloß). Eine Übersicht zu den ReferentInnen finden Sie [hier](#).

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, die Referate der GastreferentInnen zu besuchen.

Gastvortrag: „Verdienen Sie, was Sie verdienen?“ am 21. Oktober

Für eine erfolgreiche Gehaltsverhandlung brauchen Sie Informationen über die Struktur von Gehaltssystemen und müssen wissen, was Ihre persönlichen Qualifikationen auf dem Arbeitsmarkt wert sind. Neben einer guten Vorbereitung kommt es jedoch auch entscheidend auf Ihre Verhandlungsstrategie an, um ein Gehalt zu vereinbaren, das wirklich Ihrem Marktwert entspricht.

Der Referent zeigt Ihnen, wie Sie auf die gefürchtete Gehaltsfrage eine optimale Antwort finden. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Termin: 21. Oktober 2016 von 15:30 - 17:30; Ort: B6, 23-25, Bauteil A, Hörsaal A101

Gastvortrag: „Geldwerte Tipps beim Berufseinstieg“ am 26. Oktober

Steuern, Versicherungen und Geldanlage: Martin Kinkel, Autor des Buches „Job & Money für jüngere Arbeitnehmer“, spricht in seinem Vortrag über finanzielle Aspekte, die beim Berufseinstieg zu beachten sind. Gerade beim Start ins Arbeitsleben bieten sich für Hochschulabsolventen viele Gelegenheiten, entscheidende Fehler zu begehen. Deshalb gibt der Referent wertvolle Tipps von Steuern und Versicherungen bis hin zu der richtigen Finanzierungsplanung, damit die berufliche Karriere auch finanziell erfolgreich beginnt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Termin: 26. Oktober 2016 von 13:45 - 17:45; Ort: L9, 1-2, Hörsaal 001

Bewerben auf Englisch am 3. November

Die Praktikumsmanagerin für internationale Angelegenheiten, Frau Graham-Parker, informiert über die Bestandteile, den Aufbau sowie wichtige Modalitäten einer gelungenen englischsprachigen Bewerbung. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Termin: 3. November 2016, 13:45 – 17:45 Uhr; Ort: B6, 23-25, Bauteil A, Raum A 302

- nach oben -

Internationales

Nächste Bewerbungsfristen Auslandsstudium

Alle Studierenden der Masterstudiengänge aus Politikwissenschaft, Psychologie und Soziologie können sich noch bis zum 31. Oktober 2016 für die Übersee Programme Nord anmelden. Nähere Informationen finden Sie auf der Website des [Akademischen Auslandsamts \(AAA\)](#).

Teilnahme an Internationaler Konferenz

Für NachwuchswissenschaftlerInnen im Bereich der Sozialwissenschaften der Universität Mannheim gibt es nur noch im Jahr 2016 wenige Mittel für die Teilnahme an internationalen Konferenzen, finanziert aus dem Qualitätspakt Lehre (SQL), ein Bund-Länder-Programm für bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre.

Voraussetzung dafür ist die Durchführung mindestens einer Lehrveranstaltung nach der internationalen Konferenz. Weitere Informationen zur Beantragung der Mittel finden Sie [hier](#).

- nach oben -

Sonstiges

Doktorand Ponattu für den Deutschen Engagementpreis nominiert – Jetzt Abstimmen!

Nachdem Dominic Ponattu mit seinem Verein Bildungschancen für Frauen in Indien e.V. bereits durch die Studienstiftung für sein Engagement ausgezeichnet wurde, ist sein Projekt jetzt auch für den Deutschen Engagement nominiert worden.

Geben Sie dem Projekt bis zum 31.10.2016 ihre Stimme. [Hier](#) geht es zum Voting.

Über Dominic Ponattu:

Neben seiner Arbeit am Lehrstuhl von Professor Dr. Bräuniger ist der Mannheimer Doktorand Geschäftsführer und Mitbegründer des Vereins Bildungschancen für Frauen in Indien e.V. und eröffnet so jungen Frauen konkrete Berufsperspektiven.

Mehr Informationen zum Verein finden Sie [hier](#).

Blockseminar „Mit mehr Gelassenheit und Innerer Stärke durchs Studium“

Das Zentralinstitut für Seelische Gesundheit in Mannheim hat in Kooperation mit der AOK Baden-Württemberg ein Programm zur Prävention psychischer Erkrankungen speziell für Studierende entwickelt. Ziel des Seminars ist es, eine Reihe an psychologischen Schutzfaktoren aufzuzeigen, die Studierende während der Prüfungsphasen entlasten.

Die Studierenden der Universität Mannheim sind dazu einladen, an den Kursen teilzunehmen, die am **Freitag, den 28.10.16** starten.

Ort: K3,21, 68159 Mannheim

Anmeldungen und Rückfragen bitte an lisa.liebke@zi-mannheim.de

- nach oben

Sie können auf die neue Ausgabe sowie vergangene Ausgaben des Newsletters
auch über die Homepage der Fakultät zugreifen.

Für weitere Neuigkeiten an der Fakultät für Sozialwissenschaften besuchen Sie auch unsere Internetseite <http://www.sowi.uni-mannheim.de>.

Anregungen und Kommentare? Bitte an lutz.pohlmann@sowi.uni-mannheim.de.
Keine Gewähr für Irrtümer und Tippfehler!